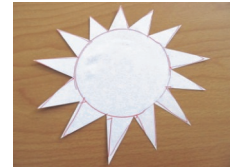




Erbühende Wasserblumen

Benötigte Materialien:

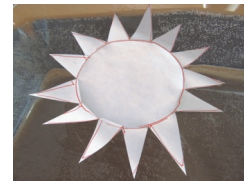
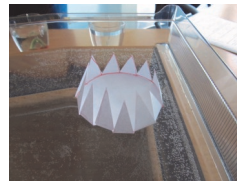
Papier, Ölpapier (fragen Sie beim Metzger oder an der Wursttheke im Supermarkt nach einem Blatt), Stifte, Schere, Schüssel, Wasser



Durchführung:

Die Kinder zeichnen zuerst Blumen oder Sterne auf das Papier und schneiden sie aus. Eventuell zeichnen Sie die Formen auch schon vor. Am besten eignet sich ein Kreis, an den dann Zacken bzw. Blütenblätter gemalt werden.

Die Zacken werden nach innen eingeklappt. Die geschlossene Blüte wird dann auf die Wasseroberfläche in die Schüssel gesetzt.



Beobachtung:

Nach kurzer Zeit öffnet sich die Blüte. Die Blätter neigen sich nach außen.

Erklärung:

Das Wasser dringt in das Papier ein. Es steigt in den sog. Kapillaren nach oben. Dadurch quillt das Papier auf und die Blüte öffnet sich.

Durchführung Teil 2:

Nun wiederholen Sie das Experiment mit dem Ölpapier.

Beobachtung:

Die Blüte bleibt geschlossen.

Erklärung:

Durch die Ölbeschichtung kann das Wasser nicht in das Papier eindringen und es daher nicht aufquellen lassen.